

Prävention & Demokratieförderung

Einladung zum 24. Deutschen Präventionstag in Berlin

Claudia Heinzelmann & Erich Marks

Am 20. und 21. Mai 2019 findet in Berlin der 24. Deutsche Präventionstag unter dem Schwerpunktthema „Prävention & Demokratieförderung“ statt. Die Veranstalter haben erneut ein umfangreiches Kongressprogramm vorbereitet, mit insgesamt 600 Referentinnen und Referenten und ausstellenden Fachorganisationen sowie zahlreichen Begleitveranstaltungen. Der Deutsche Präventionstag (DPT) ist der weltweit größte Jahreskongress speziell für das Arbeitsgebiet der Kriminalprävention sowie angrenzender Präventionsbereiche. Die erwarteten ca. 3000 Kongressbesucher können sich zu einem sehr breiten Spektrum unterschiedlicher Themen und aktueller Fragestellungen aus den Bereichen der Präventionspraxis, der Präventionsforschung und der Präventionspolitik informieren und austauschen.

Prävention und Demokratieförderung

Die Schwerpunktthemen der vergangenen Präventionstage waren mannigfaltig. Das diesjährige Motto ist den bisherigen Schwerpunkten eher übergeordnet. Nur wenn unser demokratischer Staat bestehen bleibt und unser Rechtssystem von der Bevölkerung getragen wird, kann erfolgreiche und nachhaltige Prävention funktionieren. Die Beschäftigung mit dem Verhältnis zwischen der demokratischen Gesellschaftsordnung und der Prävention von Gewalt und Kriminalität liegt angesichts aktueller populistischer Tendenzen sowie extremistischer Infragestellungen nahe und erscheint nach den letzten Schwerpunktthemen „Prävention & Integration“ (22. DPT, 2017 in Hannover) und „Gewalt und Radikalität“ (23. DPT, 2018 in Dresden) folgerichtig. Teilhabe und Gestaltung, Vielfalt und Toleranz sind Begriffe, die sich aus den demokratischen Grundwerten ableiten. Demokratie setzt damit die Rahmenbedingungen für präventives Handeln. Sie ist sowohl die Basis wie auch der Motor von Prävention. Im Bereich der Prävention von Gewalt und Radikalisierung ist die Förderung von Demokratie zudem ein zentrales Mittel der Prävention.

Neben dem breiten Spektrum von Einzelthemen widmet sich diesem umfassenden Zusammenwirken der

Schwerpunkt des Kongresses. Die finanzielle und fachliche Förderung des Kongresses durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und hier speziell das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ verdeutlicht die enge Verknüpfung von Präventionsarbeit und Demokratieförderung.

Der 24. Deutsche Präventionstag steht ganz im Zeichen der Demokratie, dazu passend haben fünf Experten aus verschiedenen Disziplinen und Fachrichtungen je eine gutachterliche Stellungnahme abgegeben. Die Gutachter und Co-Gutachter sind Prof. Dr. Andreas Beelmann (Universität Jena), Prof. em. Dr. Roland Eckert (Universität Trier), Prof. em. Dr. Manfred Görtemaker (Universität Potsdam), Dr. Frank Greuel (Deutsches Jugendinstitut), Dr. Coerw Krüger (Fachhochschule Duisburg-Essen), Dr. Björn Milbradt (Deutsches Jugendinstitut), Katja Schau (Deutsches Jugendinstitut), Prof. Dr. Harald Welzer (Europa-Universität Flensburg) und Prof. Dr. Helmut Willems (Universität Luxemburg).

Die Texte aller gutachterlichen Stellungnahmen sind auf dem Web-Portal des Deutschen Präventionstages unter www.praeventionstag.de/go/kongress-gutachten-2019 veröffentlicht.

Die Inhalte dieser Stellungnahmen wurden beim 2. Heiligenberger Gespräch des Programmbeirates sowie weiterer Experten/-innen ausführlich diskutiert und ausgewertet. An-



schließend erarbeitet der Deutsche Präventionstag auf Grundlage dieser Beratung die Berliner Erklärung 2019. Die Berliner Erklärung präsentiert der Deutsche Präventionstag in einer Pressekonferenz im Vorfeld des Kongresses sowie im Abschlussplenum der Veranstaltung.

Der Jahreskongress im Überblick

Die Besucher/-innen können sich in insgesamt 200 Fachvorträgen, praxisorientierten Projektpots sowie Posterpräsentationen informieren und zu unterschiedlichen Präventionsthemen austauschen. Im Ausstellungsbe- reich berichten rund 180 Ausstellende über Präventionsprojekte und aktuelle Entwicklungen in Deutschland und Europa. Außerdem gibt es Sonderausstellungen, Infomobile, verschiedene Bühnenstücke und Events sowie zahlreiche nationale und internationale Begleitveranstaltungen.

Beim 24. Deutschen Präventionstag werden in diesem Jahr drei thematische Foren angeboten, die sich durch beide Kongresstage durchziehen: das Forum „Demokratie leben“, das Forum „Politische Bildung“ und das „Internationale Forum“.

Das inhaltlich vom Bundesfamilienministerium (BMFSFJ) betreute Forum „Demokratie leben!“ bietet in einer zusammenhängenden Vortragsreihe gebündelte Informationen zum Bundesprogramm „Demokratie leben!“

und stellt Beispiele aus der Praxis dar. Das von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) gestaltete Forum „Politische Bildung“ bietet Vorträge sowie Projektvorstellungen und Bühnenstücke an. Das „Internationale Forum“ veranstaltet der DPT 2019 zum 13. Mal mit zahlreichen internationalen Vorträgen und Projektinformationen, die entweder in englischer Sprache stattfinden oder simultan ins Englische übersetzt werden. Die Veranstalter erwarten hier wiederum zahlreiche Teilnehmende aus weltweit ca. 50 Staaten.

Involvierte Fachorganisationen

Im Rahmen der kongressbegleitenden Ausstellung informieren folgende Institutionen und Fachorganisationen über ihre jeweilige Präventionsarbeit in Form von Infoständen, Sonderausstellungen bzw. Infomobilen:

- ADAC Berlin-Brandenburg e.V.
- AGJF Sachsen e.V.
- Aktion Gemeinwesen und Beratung e.V.
- AMA e.V.
- Amadeu Antonio Stiftung
- Ambulanter Justizsozialdienst Niedersachsen
- Anne Frank Zentrum (2)
- Arbeitskreis deutscher Bildungstätten e.V.
- Arbeitskreis Neue Erziehung e.V.
- Archiv der Jugendkulturen e.V. (2)
- Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
- Bayerisches Staatsministerium des Innern
- Beratungsnetzwerk Demokratie und Toleranz Mecklenburg-Vorpommern
- Berliner Aids-Hilfe e.V.
- Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen e.V. (BIG) (2)
- Berliner Landeszentrale für politische Bildung
- Berufsbildungswerk GmbH (bfw)
- Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK)
- Bund für Soziale Verteidigung e.V.
- Bundesamt für Justiz
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Bundesarbeitsgemeinschaft „Ausstieg zum Einstieg“ e.V.
- Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus
- Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V.
- Bundesausschuss Politische Bildung (bap) e.V.
- Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Bundesnetzwerk! Zivilcourage
- Bundespolizei (2)
- Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V.
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (2)
- Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
- Bündnis gegen Cybermobbing e.V.
- Camino – Werkstatt für Fortbildung, Praxisbegleitung und Forschung im sozialen Bereich gGmbH
- CD-Kaserne gGmbH
- CJD Berlin-Brandenburg
- CJD Nord
- Comic On! Theaterproduktion
- Cultures Interactive e.V.
- Dachverband Frauenberatungsstellen NRW e.V.
- Denkzeit-Gesellschaft e.V.
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband Sachsen-Anhalt e.V.
- Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH (2)
- Deutsche Kinderhilfe e.V.
- Deutsche Liga für das Kind e.V.
- Deutsche Polizeigewerkschaft (DpolG)
- Deutsche Sportjugend im Deutschen Olympischen Sportbund e.V. (dsj)
- Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. (DVJJ)
- Deutscher Familienverband Sachsen-Anhalt e.V.
- Deutscher Ju-Jitsu Verband e.V.
- Deutscher Juristinnenbund e.V. (djbb)
- Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.
- Deutsches Jugendinstitut e.V. (DJI)
- Deutsch-Europäisches Forum für Urbane Sicherheit e.V. (DEFUS)
- Dialog macht Schule gGmbH
- DPT – Deutscher Präventionstag
- Drudel 11 e.V. (2)
- Durchboxen im Leben e.V./Trainingscamp Diemelstadt
- ESTAruppin e.V., Projekt „Starke Kinder“
- Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe
- Flying Heart United e.V.
- Forgiveness Project
- Forum Ziviler Friedensdienst e.V.
- FREIE HILFE BERLIN e.V. (2)
- Freie Straffälligenhilfe NRW
- Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
- Fundacion Crecer Libres
- Gefangene helfen Jugendlichen e.V.
- Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.
- GEMEINSAM GEGEN MENSCHENHANDEL e.V.
- Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH (GSJ) (2)
- Gewerkschaft der Polizei (GDP)
- GroupKom GmbH
- Haus des Jugendrechts Stuttgart
- Helden – Verein für nachhaltige Bildung und Persönlichkeitsentwicklung e.V.
- Hessisches Landeskriminalamt
- Hessisches Ministerium der Justiz
- Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
- Hilfefonien Gewalt gegen Frauen
- Hilfswerk der Deutschen Lions e.V.
- I Am Jonny e.V.
- ifgg – Institut für genderreflektierte Gewaltprävention gGmbH
- iko Institut für Konfliktlösungen
- Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e.V. (IDA)
- Initiative Gesamtgesellschaftliche Gewaltprävention (IGG)
- Innocence in Danger e.V.
- Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung e.V. (IFK)
- Intercultural Competence Initiative Vienna – Verein zur Förderung von interkulturellem Dialog
- Internationaler Bund
- Jena/Saale-Holzland-Kreis und Jugendstation Gera
- jugendschutz.net
- Justizvollzugsanstalt Hessen
- juuport e.V.
- Katholische Bundes-Arbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe im Deutschen Caritasverband (KAGS)
- KOK e.V. Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V.
- Kommunal- und Schul-Verlag GmbH & Co. KG
- Kompetenzzentrum Frauen & Gesundheit NRW
- Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex), Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg
- Kreis Lippe
- Kreis Offenbach
- Kreispolizeibehörde Gütersloh
- Kriminologische Zentralstelle e.V. (KrimZ)
- Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen
- Landeskommision Berlin gegen Gewalt (2)
- Landeskriminalamt Baden-Württemberg
- Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern
- Landeskriminalamt Niedersachsen (2)
- Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
- Landespolizeidirektion Thüringen
- Landespräventionsrat Brandenburg
- Landespräventionsrat Hessen bei dem Hessischen Ministerium der Justiz
- Landespräventionsrat Niedersachsen
- Landespräventionsrat Nordrhein-Westfalen
- Landespräventionsrat Sachsen (LPR SN) (2)
- Landespräventionsrat Schleswig-Holstein
- Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung (LADS)
- Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
- Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern
- MANEO c/o Mann-O-Meter e.V.
- Ministerium der Justiz NRW
- Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen (2)
- Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg
- Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern
- Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
- N.I.N.A. e.V., Hilfefonien Sexueller Missbrauch
- Netzwerk Gewaltprävention und Konfliktregelung Münster
- Netzwerk Zuhause sicher e.V.
- Niedersächsisches Innenministerium
- Opferhilfe Berlin e.V.
- Papilio e.V.
- Politik zum Anfassen e.V.
- Polizei Berlin
- Polizei Hamburg
- Polizei Mönchengladbach
- Polizeiinspektion Emsland/Grafschaft Bentheim
- Polizeipräsidium Mittelhessen
- Prävention 2.0 e.V.
- Projekt: streetwork@online; Träger: AVP e.V.; gefördert von LaKo Berlin gegen Gewalt
- Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie
- Respekt e.V.
- Respekt! – Die Stiftung & Hirnkost KG
- Ruhr-Universität Bochum – Juristische Fakultät – Lehrstuhl für Kriminologie, Kriminalpolitik und Polizeiwissenschaft
- Schlaglicht e.V.
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Servicebüro Jugendmigrationsdienste (JMD), BAG EJSA
- St. Elisabeth-Verein e.V.
- STEP e.V. – Verein zur Förderung von Erziehung und Bildung
- Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)
- Stiftung gegen Gewalt an Schulen/ Aktionsbündnis Amoklauf Winnenden
- Stiftung Opferhilfe Niedersachsen
- Stiftung SPI

- Stiftungsfonds Neues Tschechien
- Teddybär e.V. Vogtlandkreis
- Terre des Femmes e.V.
- Theater EUKITEA gGmbH
- theaterpädagogische werkstatt gGmbH
- Tolerantes Brandenburg/Bündnis für Brandenburg
- Triple P Deutschland GmbH
- Ufuq e.V.
- Verband kinderreicher Familien Deutschland e.V.
- Verein für multikulturelle Kinder- und Jugendhilfe – Migrationsarbeit e.V. (IFAK)
- Verein Programm Klasse2000 e.V.
- Verein zur Förderung der Bildung – VFB Salzwedel e.V.
- Violence Prevention Network e.V.
- visioneers e.v.
- VPKV e.V.
- WEISSER RING e.V. (2)
- Werner-Bonhoff-Stiftung
- Zentrum für Kultur und visuelle Kommunikation e.V. (ZfK e.V.)

nachfolgend aufgelisteten Poster gezeigt (Stand 28.2.2019):

- Activities of a pedagogical and legal taken in Poland by probation officers
- Anfällig für Radikalisierung?
- Announced Speed Controls and Road Safety – Evidence from German Blitz Marathons
- Ausstieg und soziale Bindungen
- Automatisiertes Topic Modelling islamistischer Inhalte
- Bewertung und Verbesserung der urbanen Sicherheit mithilfe von 3-D-Stadtmodellen
- CTC-Transferstelle
- Cybermobbing hinterlässt Spuren
- Demokratie leben – von Anfang an! Demokratieförderung in DRK-Kindertageseinrichtungen
- Demokratie stärken, demokratisches Lernen vorbereiten: Thüringen 19_19
- Demokratieförderung und Prävention
- Demokratiewerkstatt
- Der Deutsche Viktimisierungssurvey 2017
- Der Europarats-Schulwettbewerb „Free to speak-safe to learn“ – Democratic Schools for All
- Der sichere Supermarkt/Das sichere Einkaufszentrum
- Die Ehrenamtsstruktur der Bewährungshilfe in Baden-Württemberg
- Einbruchschutz: Sicherheitstechnik im Smart Home
- Entwicklungspfade salafistisch-jihadistischer Radikalisierung und Distanzierung
- EU Project „Cutting Crime Impact“
- EUCPN: Crime prevention in the EU arena
- Forschungs- und Praxisprojekt „SiQua“
- Gender biased police Analyzing deviant police practices and female offenders' experiences
- Gentrification and Crime Rate Trends
- Im Fokus: DJI Arbeitsstelle Kinder- und Jugendkriminalitätsprävention
- Kooperationsbeziehungen in der Kommunalen Kriminalprävention
- Malikatisch – Jung-Weiblich UND ENGAGIERT

- Mobiler Zufahrtschutz für Sicherheitsbehörden und kommunale Entscheidungsträger
- Präventives Handeln gemeinsam gestalten – betriebliche Prävention pädagogischer Fachkräfte
- Present and possible strategies of preventing maladjustment in Poland
- Preventing risky behaviours among young people in local communities: the Polish experience
- Preventive impact on the elderly persons – victims of criminal offenses
- Prisoners' attitudes towards participating in a restorative justice process
- Projekt Medizinische Soforthilfe bei Gewalt gegen Frauen
- Projekt STEP
- Projekte zur Förderung von Toleranz und Demokratie
- Ready but for what – how SFBT can develop readiness among offenders
- Serviceportale für Fachkräfte
- Sexual Assault, Restorative Justice and the #MeToo Movement
- Sicherheit im Bahnhofsviertel
- Social situation of prisoners families
- Stärke gegen Zwänge – Interaktive Schulprojekttage zur Suchtprävention in Schulen
- Stoppt Sharegewalt – Handlungsleitfäden zum Schutz vor digitalen sexuellen Übergriffen
- Street educator as an element of social prevention and rehabilitation system in Poland
- STRUCTURAL INFLUENCES, IMMIGRATION INFLUX, AND RIGHT-WING CRIME IN GERMANY
- Studiengang Präventionsmanagement – Kompetenzen für soziale Interventionen
- Supporting desistance from violence. Praxisimplikationen der desistance-Forschung
- The role of emotions in the relationship between malleability beliefs and judicial assessm
- The role of legal advice as a form of post-penitentiary assistance in counteracting recidi
- Visitation and Misconduct among Maximum Security Inmates
- Vitalregion Landkreis Neunkirchen

(Inter-)Nationale Poster

Ziel dieses Angebotes ist es, Gelegenheit für prägnante Kurzdarstellungen von Projekten, Institutionen bzw. Arbeitsschwerpunkten zu geben. Ergänzend zu den Vorträgen oder Informationsständen in der Ausstellung soll mit der Posterpräsentation eine zusätzliche Möglichkeit für Information, Austausch und Vernetzung geschaffen werden. Die Autoren der Poster werden an beiden Kongresstagen während der einstündigen Postersessions in der Nähe ihres Posters für Gespräche mit interessierten Kongressteilnehmenden zur Verfügung zu stehen. Beim 24. DPT werden die

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gefördert vom



Partner des
24. Deutschen
Präventionstages

Ständige Veranstaltungspartner



Der Programmflyer des 24. Deutschen Präventionstages liegt diesem Heft bei. Weitere Detailinformationen sowie die Online-Kongressanmeldung finden sich unter



www.praeventions-tag.de/nano.cms/jahreskongress.

Kontakt: dpt@praeventionstag.de

Kooperationspartner und Sponsoren

